

Pressemitteilung

Bitte Rückfragen an:

15. September 2023

Fernwärme made in Göppingen: SPD besucht Müllheizkraftwerk

Die kommunale Wärmeplanung ist ein zentraler Baustein um die Herausforderungen in der Energiewende und die Dekarbonisierung der Wärmenetze zu meistern. Vor diesem Hintergrund haben bereits am Montag, den 11. September, Vertreterinnen und Vertreter der Göppinger SPD-Kreistagsfraktion sowie des Gemeinderates das Müllheizkraftwerk besucht. Die zur EEW Energy from Waste-Gruppe (EEW) gehörende thermische Abfallverwertungsanlage produziert bereits heute 59.000 Megawattstunden Fernwärme für das Bergfeld, die Alb Fils Kliniken und das Polizeipräsidium „Einsatz“. Welche Potentiale das MHKW noch bietet, wollten die SPD-Abgeordneten genauer wissen.

Erst kürzlich hatte sich EEW gemeinsam mit der Energieversorgung Filstal und dem Landkreis Göppingen zu einem Ausbau des Fernwärmenetzes für die Stadt Göppingen im Umfang von 10 Megawatt bekannt. „Aktuell prüfen wir unter welchen technischen, kaufmännischen und rechtlichen Rahmenbedingungen eine weitere Wärmeauskopplung aus dem MHKW erreicht werden kann“, sagt Axel Köhler, Kaufmännischer Geschäftsführer von EEW Göppingen. „Nach dem Ausbau des Fernwärmenetzes und der Bereitstellung der entsprechenden Infrastruktur könnten weitere Teile der Göppinger Haushalte von der Energie profitieren, die bei der thermischen Verwertung des heimischen Abfalls im Müllheizkraftwerk entsteht“, ergänzt Kai Störkel, Technischer Geschäftsführer von EEW Göppingen.

Kai Störkel und Axel Köhler betonen: „Wir setzen uns gemeinsam mit dem Landkreis für eine verstärkte Fernwärmeversorgung mithilfe der thermischen Abfallverwertung ein. Daher begrüßen wir stets Besucher aus dem Kreistag, Gemeinderat, Interessensverbänden sowie Vereinen. Nur durch konstruktiven Dialog können wir die optimalen Wege zur effizienten Abfallnutzung und Wärmeerzeugung finden“.

Das Angebot zu Besichtigungen des MHKW besteht jederzeit. Wer möchte, kann sich vor Ort ein Bild der Anlagen machen und diese gemeinsam mit den Expertinnen und Experten besichtigen. EEW ist für Fragen jederzeit ansprechbar: goeppingen@eew-energyfromwaste.com.

Hintergrund

Das MHKW Göppingen ist Teil der EEW Energy from Waste-Gruppe. EEW Energy from Waste (EEW) ist ein in Europa führendes Unternehmen bei der Thermischen Abfall- und Klärschlammverwertung. Zur nachhaltigen energetischen Nutzung dieser Ressourcen entwickelt, errichtet und betreibt das Unternehmen Verwertungsanlagen auf höchstem technologischem Niveau und ist damit unabdingbarer Teil einer geschlossenen und nachhaltigen Kreislaufwirtschaft. An den derzeit 17 Anlagenstandorten der EEW-Gruppe in Deutschland und im benachbarten Ausland tragen 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das energetische Recycling von jährlich bis zu 5 Millionen Tonnen Abfall Verantwortung. EEW wandelt die in den Abfällen enthaltene Energie und stellt diese als Prozessdampf für Industriebetriebe, Fernwärme für Wohngebiete sowie umweltschonenden Strom zur Verfügung. Durch diese energetische Verwertung der in den EEW-Anlagen eingesetzten Abfälle werden natürliche Ressourcen geschont, wertvolle Rohstoffe zurückgewonnen und die CO₂-Bilanz entlastet.

Weiterführende Informationen zum Unternehmen und zum Standort Göppingen finden Sie unter <https://www.eew-energyfromwaste.com/de/standorte/goeppingen/>